

Im nächsten Heft ; Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **95 (2008)**

Heft 1-2: **Wohnungsbau = Logements = Housing**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Bild: Martin Tschanz

Archaismen

Es ist ein immer wieder auftauchendes kulturelles Phänomen, dass auf Vergangenes und vermeintlich Überholtes zurückgegriffen wird. Dieser Prozess scheint notwendig, um eine Kultur, die sich in Raffinement oder Routine zu verlieren droht, sporadisch wieder an Ursprünglichem und Grundsätzlichem zu eichen und neu zu verwurzeln. Derartige Archaismen sind durchaus zukunftsgerichtet, indem sie frische Perspektiven zu eröffnen vermögen. Dies zeigen die unterschiedlichen Beispiele von Roger Boltshauser und Martin Rauch, Valerio Olgiati, Peter Zumthor und – aus dem Jahr 1940 – von Gerrit Rietveld. Ein Aufsatz von Wolfgang Ullrich führt in das Thema ein, Betrachtungen über Meisterwerke der Weltarchitektur aus dem Vermächtnis von Livio Vacchini runden es ab.

Archaismes

Le recours au passé, à des choses apparemment révolues, constitue un phénomène culturel récurrent. Ce processus est indispensable: de manière sporadique, il permet de jauger et de donner un nouvel ancrage à une culture qui menace de se dissoudre dans le raffinement ou la routine. De tels archaïsmes sont tournés vers l'avenir, ils ouvrent en effet de nouvelles perspectives comme le montrent les différents exemples de Roger Boltshauser et Martin Rauch,

Valerio Olgiati, Peter Zumthor et un projet, de 1940, de Gerrit Rietveld. Une contribution de Wolfgang Ullrich introduit la thématique qui est ensuite développée dans des considérations sur les chefs-d'œuvre de l'architecture mondiale du legs de Livio Vacchini.

Archaisms

The reference back to what has been forgotten and is supposedly out-of-date is a regularly reoccurring cultural phenomenon. Apparently a culture that threatens to lose itself in sophistication or routine sporadically requires this process so as to calibrate itself and to re-establish the roots of its origins and principles. Archaisms of this kind are very much future-oriented, as they can open up new perspectives. This is shown by different examples from Roger Boltshauser and Martin Rauch, Valerio Olgiati, Peter Zumthor and – from 1940 – Gerrit Rietveld. An essay by Wolfgang Ullrich introduces us to this theme, observations on masterpieces of world architecture from the legacy of Livio Vacchini round it off.

Impressum

95./62. Jahrgang, ISSN 0257-9332
werk, bauen + wohnen erscheint zehnmal
jährlich im Verlag Werk AG, Zürich

Verlag und Redaktion

Talstrasse 39, CH-8001 Zürich
Tel. 0041 (0)44 218 14 30, Fax 0041 (0)44 218 14 34
E-Mail: redaktion@wbw.ch
www.werkbauenundwohnen.ch

Verbände

BSA/FAS Bund Schweizer Architekten/
Fédération des Architectes Suisses, www.architekten-bsa.ch
VSI/ASAI. Vereinigung Schweizer Innenarchitekten/-architektinnen/
Association Suisse des Architectes d'Intérieur, www.vsi-asai.ch

Redaktion

Nott Caviezel (nc) Chefredaktor, Sabine von Fischer (svf),
Martin Tschanz (mt), Christoph Wieser (cw)

Geschäftsleitung

Regula Haffner (rh), Mitarbeit Linda Benz

Grafische Gestaltung

heike ossenkop pinxit, Erika Schaffner, Barbara Urben
www.hopinixit.ch

Redaktionskommission

Prof. Dr. Ákos Moravánszky (Präsident), Marco Bakker,
Francesco Buzzi, Josefa Haas, Marco Meier, Tom Pulver

Druckvorstufe

NZZ Fretz AG, Schlieren

Druck

Zollikofer AG, 9001 St. Gallen

Korrespondenten

Matthias Ackermann, Basel; Anneke Bokern, Amsterdam; Geneviève Bonnard, Monthey; Francesco Collotti, Milano; Ros Diamond, London; Paolo Fumagalli, Lugano; Petra Hagen, Frankfurt; Markus Jakob, Barcelona; Gert Kähler, Hamburg; Momoyo Kajima, Tokio; Otto Kapfinger, Wien; Jacques Lucan, Paris; Christoph Luchsinger, Luzern; Rodolphe Luscher, Lausanne; Sylvain Malfroy, Neuchâtel; Philipp Oswalt, Berlin; Petr Pelcák, Brno; Andreas Ruby, Köln; Yehuda Safran, Paris; Karín Serman, Zagreb; Klaus Dieter Weiss, Hannover; Anne Wermelle, Porto; Walter Zschokke, Wien. bauen + rechten: Dominik Bachmann, Rechtsanwalt, Zürich; Isabelle Vogt, Rechtsanwältin, Zürich

Übersetzungen

J. Roderick O'Donovan, Florent Jalon, Paul Marti

Inseratenverwaltung

Verlag Bauen+Wohnen GmbH,
Gilbert Pfau, Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich
Verlagsleitung: Judith Guex
Tel. 044 362 95 66, Fax 044 362 70 32, inserate@wbw.ch

Abonnementsverwaltung und Auslieferung

Zollikofer AG, Fürstenlandstrasse 122, CH-9001 St. Gallen
Tel. 071 272 72 36, Fax 071 272 75 86
E-Mail: wbw@zollikofer.ch

Bezugsbedingungen Inland (inkl. Porto)

Jahresabonnement	Fr.	200.–
Studentenabonnement	Fr.	140.–
Einzelhefte (+ Porto)	Fr.	25.–

Bezugsbedingungen Ausland (inkl. Porto)

Jahresabonnement	Fr./€	220.–/135.–
Studentenabonnement	Fr./€	145.–/95.–
Einzelhefte (+ Porto)	Fr./€	25.–/16.–

Kündigungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 8 Wochen vor Abonnementsschluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement als erneuert. Vervielfältigung, Nachdruck oder elektronische Weiterverarbeitung, auch mit Quellenangabe, nur mit Bewilligung des Verlages.

Umschlag

Wohnüberbauung in Zürich-Seebach von Zita Cotti. – Bild: Hannes Henz